

Belcanto-Mitglieder hatten das bunte Treffen in Braunfels organisiert

Über 100 Sänger begeisterten im Kurpark mit moderner Chormusik

Braunfels (re). Gut 350 Zuhörer und rund 100 Aktive sorgten jetzt beim Treffen moderner Chöre aus der Region im Braunfelser Kurpark für gute Stimmung. Moderator Klaus Ulrich Klotz führte durch ein Freiluft-Programm, das die Gäste über 90 Minuten bei bester Laune hielt.

Der mit acht Sängern kleinste Chor „Kontrapunkte“ aus

Gießen unter Leitung von Peter Schertler machte mit seinen Beiträgen auf hohem Niveau den Anfang, und der nach Mitgliederzahl stärkste Chor aus Nauborn „TonArt Cäcilia“ unter der Leitung von Jochen Stankewitz konnte nahtlos anknüpfen.

Die Braunfels Singers unter Uwe Uckermann setzten anschließend mit englischsprachigen Songs Akzente. Zum

ersten Mal in Braunfels war der Chor „Allegro“ aus Weilminster zu hören, der mit dynamischem Vortrag begeisterte.

Der Braunfelser Chor „Belcanto“, Gastgeber und Organisator der Veranstaltung im Grünen, stimmte die darauf folgenden Liedern an.

Dirigentin Regina Fuchs

trug nach dem französischen Trinklied „Tourdion“ die Soli „This Train“ und „Das Wasser von Braunfels“ vor.

Zum Abschluss des Treffens ließen alle Chöre gemeinsam das Stück „Good Night Sweetheart“ erklingen.

Belcanto plant das Treffen, das bereits vor zwei Jahren ein Erfolg war, künftig jährlich auszurichten.



Über 100 Sänger und Sängerinnen aus fünf modernen Chören der Region stimmten zum Abschluss des Konzertes ein
(Foto: privat)